



**reformierte
kirchgemeinde
wohlen
bei bern**

Ersatz der Gmeindsaalbeleuchtung im Kipferhaus

Ausgangslage

Die ca. 25-jährigen Leuchten im Gmeindsaal werden mit Sparleuchten betrieben, welche auf dem Markt nicht mehr erhältlich sind. Zwar verfügen wir im Kipferhaus noch über einen Bestand an Sparleuchte, welcher den kurzfristigen Weiterbetrieb garantiert, zur Gewährleistung eines langfristigen Betriebs ist ein Ersatz der bestehenden Saalbeleuchtung oder eine Umrüstung der bestehenden Leuchten unumgänglich. Für die Ausarbeitung eines Beleuchtungskonzepts wurde das Lichtplanerbüro Lucet GmbH, Bern, beauftragt. Aus dem Konzept resultierte ein Vorschlag mit acht grossen (Saal) und acht kleinen (Galerie), LED-bestückten Pendelleuchten. Diese entsprechen dem neusten Stand der Technik, ergeben ein sehr angenehmes Licht und ermöglichen verschiedene Lichtszenarien für unterschiedlichste Saalnutzungen (Kongress, Versammlung, Theater, Konzert etc.). Zum Vergleich liess die Baukommission zwei weitere Varianten prüfen und bemustern. Die eine Variante entspricht der neuen Saalbeleuchtung im Kulturellen Zentrum Reberhaus Uettligen, welche von der Einwohnergemeinde Wohlen im Herbst 2024 realisiert wurde. Die zweite Variante beinhaltet die Umrüstung der bestehenden Leuchten mit LED-Technologie. Alle drei Varianten wurden von der Elektrofirma Orell & Ramseier AG bemustert und offeriert. Der Variantenvergleich führte den Rat zur Erkenntnis, dass die vom Büro Lucet GmbH vorgeschlagenen Leuchten die gestellten Anforderungen hinsichtlich Lichtszenarien und Lichtstimmung am besten zu erfüllen vermögen.

Der vorliegende Projekt- und Kreditantrag umfasst folgende Elemente:

1	Honorar Lichtplaner, Lucet GmbH	CHF 5'930.00
2	Elektroinstallation inkl. Leuchtenlieferung, umfassend: <ul style="list-style-type: none">- Montage und Demontage der Musterleuchten- Demontage der bestehenden Leuchten und der nicht mehr benötigten Scheinwerfer-Traverse- Anpassung der bestehenden Steuerungsverteilung- Lieferung und Montage der acht grossen und acht kleinen Pendelleuchten- Inbetriebnahme	CHF 39'576.50
3	Unvorhersehbares und Aufrundung	<u>CHF 493.50</u>
	Total (inkl. Mehrwertsteuer)	CHF 46'000.00



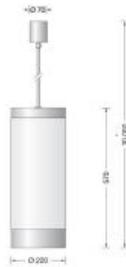
**reformierte
kirchgemeinde
wohlen
bei bern**

Leuchten Position L1 und L2:

Glaspendelleuchte von BEGA mit diffusem, direktem und indirektem Lichtanteil in zwei Grössen.
BKP 233 Kosten exkl. Mwst 33300 CHF



L1:



Pendelleuchte von BEGA, 118W,3000K, DALI

L2:



Pendelleuchte von BEGA, 62W,3000K, DALI

Die vorgeschlagenen Leuchten sind ca. 50% teurer als die beiden Vergleichsvarianten. Angesichts der mutmasslichen Lebensdauer von mind. 25 Jahren und dem offensichtlichen Mehrwert sind diese Mehrkosten nach Auffassung des Rats gerechtfertigt. Der Vergleich mit anderen Objekten zeigt, dass die Mietkosten im Kipferhaus relativ günstig sind. Mit einer moderaten Erhöhung des Miettarifs können die Mehrkosten der vorgeschlagenen Beleuchtung teilweise kompensiert werden. Einen entsprechenden Auftrag hat der Rat bereits erteilt.

Antrag an die Kirchgemeindeversammlung:

Das Projekt «Kipferhaus; Ersatz der Saalbeleuchtung» und der dafür notwendige Kredit von CHF 46'000.00 seien zu genehmigen.